Zeitschrift: Bericht über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ... = Rapport sur l'administration de l'Etat de Berne pendant l'année ...

Herausgeber: Kanton Bern

Band: - (1963)

Artikel: Jahresbericht der Aufsichtsbehörde in Betreibungs- und Konkurssachen für den Kanton Bern

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-417676

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

JAHRESBERICHT

DER

AUFSICHTSBEHÖRDE IN BETREIBUNGS- UND KONKURSSACHEN FÜR DEN KANTON BERN

ÜBER DAS JAHR 1963

an den Appellationshof des Kantons Bern und an die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Schweizerischen Bundesgerichts in Lausanne

Im Jahre 1963 ist die Zahl der zugestellten Zahlungsbefehle, der vollzogenen Pfändungen und der Verwertungen gegenüber dem Vorjahr wieder angestiegen, während als Auswirkung des auf 1. Januar 1963 in Kraft gesetzten Bundesgesetzes über den Abzahlungs- und den Vorauszahlungsvertrag die Eigentumsvorbehalte stark zurückgegangen sind. Ein Vergleich mit den Zahlen von 1962 ergibt folgendes Bild: Zahlungsbefehle 149007 (1962: 148531), Pfändungen 62010 (61433), davon Lohnpfändungen 17100 (16046), Aufschubsbewilligungen 15689 (16137), Verwertungen 11142 (10992), davon auf Grund von Lohnpfändungen 10619 (10281), Verlustscheine 19305 (18274), Arreste 147 (167), Retentionsverzeichnisse 1019 (1140), Eigentumsvorbehalte 11579 (17283), Konkursandrohungen 7365 (6694), Liegenschaftsverwaltungen 65 (68).

Die Zahl der im Jahre 1963 neu eröffneten Konkurse ist auf 155 (136) gestiegen. Vom Vorjahre her waren noch 134 (124) Konkurse hängig. Von diesen insgesamt 289 (260) Konkursen konnten im Berichtsjahr 138 (126) beendet werden, während 151 (134) Ende 1963 noch hängig waren. Nachlassverfahren wurden 1963 18 (20) neu eröffnet. Für die Tätigkeit der Betreibungs- und Konkursämter wird im übrigen auf die Tafel I verwiesen.

Die Betreibungs- und Konkursämter wurden auch im Berichtsjahr sowohl durch die Gerichtspräsidenten ihres Bezirkes in ihrer Eigenschaft als untere Aufsichtsbehörden als auch durch die Mitglieder der kantonalen Aufsichtsbehörde inspiziert. Die Prüfung des Kassen- und Gebührenwesens erfolgte durch Beamte der Justiz- und Finanzdirektion.

Am 9. Juli 1963 erliess die Aufsichtsbehörde ein Kreisschreiben an die Betreibungs- und Konkursämter des Kantons Bern über die Gebührenberechnung in Fällen, wo ein Amt in der Lage ist, in amtliche Verwahrung genommene Automobile in eigenen Räumen unterzubringen, sowie in Fällen, wo der Pfändungsvollzug unterbleibt, weil der Schuldner dem zur Pfändung erschienenen Weibel vor dem Vollzug die Forderung samt Kosten bezahlt.

Disziplinarmassnahmen mussten im Berichtsjahr nicht ergriffen werden.

Die Gerichtspräsidenten, die als untere Aufsichtsbehörden erstinstanzlich Beschwerden beurteilen, womit Unangemessenheit einer betreibungsamtlichen Verfügung geltend gemacht wird, was hauptsächlich der Fall ist bei der Berechnung des Einkommens und des Existenzminimums bei Lohnpfändungen sowie bei sogenannten Kann-Vorschriften (Art. 61 und 123 SchKG), haben 1963 55 (65) Beschwerden beurteilt. Für ihre Tätigkeit wird im übrigen auf die Tafel II verwiesen.

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat im Berichtsjahr 357 (387) Geschäfte behandelt. Eingelangt sind 352 (383) Geschäfte. Vom Vorjahr waren noch 5 (4) Geschäfte hängig. Von diesen insgesamt 357 (387) Geschäften konnten 354 (382) erledigt werden, während 3 (5) auf das Jahr 1964 übertragen wurden. Die Aufsichtsbehörde hat ferner in Konkursverfahren, in denen sie schon früher die Frist zur Durchführung erstreckt hatte, 188 (168) Gesuche um nochmalige Fristverlängerung behandelt.

Die 354 erledigten Geschäfte setzten sich wie folgt zusammen: 87 (106) Beschwerden, 8 (9) Rekurse gegen erstinstanzliche Beschwerdeentscheide, 3 (3) Weiterziehungen in Nachlasssachen, 14 (39) Wahlen von Betreibungsweibeln, 45 (48) erstmals der kantonalen Aufsichtsbehörde unterbreitete Gesuche um Verlängerung der Frist zur Beendigung von Konkursverfahren, 48 (46) Urlaubsgesuche, 34 (20) Anfragen und 115 (110) sonstige Verfügungen und Beschlüsse.

Von den 87 (106) Beschwerden wurden 33 (46) abgewiesen, 18 (29) zugesprochen, 4 (4) teilweise zugesprochen, 7 (6) zur Beurteilung an die untere Instanz gewiesen, 17

(10) durch Rückzug oder sonst erledigt und auf 8 (11) wurde nicht eingetreten. Die Beschwerden wurden durchschnittlich in 11 (12) Tagen erledigt (Minimum 1 Tag, Maximum 38 Tage).

Von den 8 (9) Rekursen gegen erstinstanzliche Beschwerdeentscheide wurden 3 (4) abgewiesen, 3 (4) begründet erklärt, 1 (0) teilweise gutgeheissen und 1 (1) wurde zur Neubeurteilung an die Vorinstanz zurückgewiesen. Die Rekurse konnten durchschnittlich in 8 (8) Tagen erledigt werden (Minimum 1 Tag, Maximum 30 Tage).

Von den 3 Nachlassrekursen wurden 1 (1) begründet erklärt und zur Neubeurteilung an die Vorinstanz zurückgewiesen, 1 (2) abgewiesen und auf 1 nicht eingetreten.

4 Entscheide der kantonalen Aufsichtsbehörde wurden durch Rekurs an die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Bundesgerichts weitergezogen. Alle 4 Rekurse wurden abgewiesen.

Bern, den 12. Februar 1964.

Im Namen der kantonalen Aufsichtsbehörde in Betreibungs- und Konkurssachen,

Der Präsident:

Staub

Der Sekretär:

Schoder

Tafel 1

Zusammenstellung der Anzahl der Geschäfte

Amtsbezirk	Zahlungsbefehle	Vollzogene Pfändungen			Aufschubsbewilligungen	Verwertungen				Verlustscheine [5]
		Zusammen [1]	Davon Lohnpfändungen	Gruppen		Insgesamt durchgeführte Verwertungsverfahren	Davon auf Grund von Lohnpfändungen [2]	Steigerungen [3]		
								Liegenschaftssteigerungen	Fahrnissteigerungen [4]	
Aarberg	2 924	813	348	131	235	270	259	—	11	172
Aarwangen	3 744	1 839	390	335	331	442	423	—	19	414
Bern I	20 766	6 726	2 282	1470	1 321	1306	1229	—	77	2 887
Bern II	22 527	6 926	2 848	1520	1 506	1644	1532	—	112	2 736
Bern KA	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 610
Biel	17 795	9 756	3 551	1611	1 455	1746	1629	1	116	3 518
Büren a. A.	2 932	707	271	171	142	120	115	1	4	146
Burgdorf	4 706	2 234	347	235	571	378	347	—	8	187
Courtelary	5 555	2 756	479	482	708	381	370	2	9	548
Delsberg	5 982	3 240	521	343	1 284	307	297	—	10	490
Erlach	767	352	45	44	70	56	55	—	1	54
Freibergen	1 389	441	165	86	98	158	152	—	6	188
Fraubrunnen	3 068	1 101	220	213	283	132	122	—	10	279
Frutigen	1 502	527	38	89	116	36	32	—	4	37
Interlaken	5 152	2 557	518	323	1 045	423	401	—	22	584
Konolfingen	2 947	1 154	262	153	246	234	231	1	2	254
Laufen	1 488	466	145	78	154	144	141	—	3	148
Laupen	1 000	418	56	44	71	66	66	—	—	87
Münster	5 531	3 386	1 208	554	665	590	579	1	10	795
Neuenstadt	1 105	501	54	84	248	45	45	—	—	51
Nidau	4 944	2 448	491	341	397	505	496	—	9	437
Niedersimmental	2 541	1 127	200	194	576	113	111	2	—	217
Oberhasli	1 304	429	95	84	262	77	72	2	3	45
Obersimmental	1 244	321	38	96	161	21	21	—	—	97
Pruntrut	6 723	3 270	505	586	1 183	247	243	—	4	676
Saanen	1 065	331	65	61	90	56	56	—	—	78
Schwarzenburg	725	301	39	40	88	38	34	—	4	20
Seftigen	3 103	1 629	192	195	350	141	127	—	14	400
Signau	1 931	946	64	94	297	84	82	1	1	97
Thun	9 027	3 522	1 023	609	1 192	805	781	—	24	1 527
Trachselwald	1 782	680	127	115	246	112	110	—	2	55
Wangen a. A.	3 738	1 106	513	266	298	465	461	—	4	471
Total	149 007	62 010	17 100	10 647	15 689	11142	10619	11	489	19 305

[1]) Inbegriffen fruchtlose Pfändungen.

[2]) Inkasso der gepfändeten Lohnquoten, Abtretung an Zahlungsstatt oder Anweisung zur Eintreibung derselben nach Art. 131 SchKG, Steigerungen.

[3]) Inbegriffen ergebnislos verlaufene Steigerungen.

[4]) Inbegriffen Steigerungen von Rechten und Forderungen.

[5]) Definitive Verlustscheine in Betreibungen und Konkursen.

der Betreibungs- und Konkursämter pro 1963 Tafel I

Arreste	Retentionsverzeichnisse	Eigentumsvorbehalte	Konkursandrohungen	Konkurse									Liegenschaftsverwaltungen im Betreibungs- und Konkursverfahren [6])	Neueröffnete Nachlassverfahren	
				Begonnene Konkurse	Von früher her unbeendigte Konkurse	Zusammen	Durchgeführte Konkurse mit ordentlicher Verwaltung	Davon summarisch erledigte Konkurse	Erledigte Konkurse mit Liegenschaften	Durchgeführte Konkurse mit ausserordentlicher Verwaltung	Auf andere Weise erledigte Konkurse	Auf Ende des Jahres noch hängig		in denen der Betreibungsbeamte Sachwalter war	in denen der Betreibungsbeamte nicht Sachwalter war
4	14	261	167	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	15	369	182	3	6	9	8	5	2	—	—	1	2	—	—
24	184	3121	685	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—
6	213	—	924	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
—	—	—	—	62	52	114	47	44	6	2	4	61	—	—	—
38	231	1493	572	22	19	41	18	13	2	—	—	23	4	—	1
—	10	252	168	1	1	2	1	1	—	—	—	1	3	—	—
3	23	397	348	4	1	5	—	—	—	—	—	5	—	—	—
2	12	375	391	7	—	7	3	3	—	—	—	4	5	—	—
3	24	454	332	8	11	19	4	4	—	—	6	9	6	—	2
1	2	71	45	—	2	2	1	1	—	—	—	1	2	—	—
1	1	98	113	2	2	4	2	1	1	—	—	2	2	—	1
1	21	250	139	3	—	3	3	3	—	—	—	—	—	—	1
6	3	129	124	2	—	2	2	1	—	—	—	—	1	—	1
14	11	303	294	3	1	4	3	3	—	—	—	1	1	—	1
2	10	273	121	1	2	3	2	—	2	—	1	—	2	1	1
1	2	149	104	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	2	125	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	11	483	296	2	2	4	—	—	—	—	—	4	3	—	—
—	1	113	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—
6	49	439	96	4	7	11	3	3	—	—	—	8	3	—	—
8	13	195	256	—	1	1	—	—	—	—	—	1	4	—	4
—	—	59	83	1	1	2	1	1	1	—	—	1	—	—	—
3	1	79	90	1	—	1	1	1	—	—	—	—	6	—	—
1	16	412	676	7	9	16	7	4	1	—	1	8	5	—	—
9	1	41	104	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	5	38	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
—	17	218	77	2	1	3	1	1	—	—	—	2	3	—	—
—	4	113	126	2	1	3	1	1	1	—	—	2	1	—	—
7	102	854	517	16	9	25	11	11	1	—	1	13	4	—	2
—	1	146	108	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
2	20	269	153	2	5	7	4	4	1	—	—	3	2	—	—
147	1019	11579	7365	155	134	289	123	105	18	2	13	151	65	3	15

[6]) Zu zählen nach gesonderter Kostenrechnung.

Tafel II

Zahl der von den Gerichtspräsidenten als untere Aufsichtsbehörde im Jahr 1963 behandelten Beschwerden nach Art. 17 SchKG

Amtsbezirke	Zahl der Beschwerden [1]	Gefällte Entscheide einschliesslich Abschreibungsbeschlüsse	Disziplinarverfügungen	Zeitdauer der Erledigung der Beschwerden		
				Maximum Tage	Minimum Tage	Mittel Tage
Aarberg	1	1	—	36	36	36
Aarwangen	1	1	—	66	66	66
Bern IV	12	11	—	54	2	19
Biel I	14	14	—	29	3	17
Büren a. A.	1	1	—	21	21	21
Burgdorf II	3	3	—	29	10	19
Courtelary	—	—	—	—	—	—
Delsberg	10	10	—	10	6	8
Erlach	—	—	—	—	—	—
Freibergen	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen	—	—	—	—	—	—
Frutigen	—	—	—	—	—	—
Interlaken I	2	2	—	13	13	13
Konolfingen I	—	—	—	—	—	—
Laufen	—	—	—	—	—	—
Laupen	—	—	—	—	—	—
Münster I	—	—	—	—	—	—
Neuenstadt	1	1	—	21	21	21
Nidau	7	5	—	75	9	38
Niedersimmental	—	—	—	—	—	—
Oberhasli	—	—	—	—	—	—
Obersimmental	—	—	—	—	—	—
Pruntrut I	—	—	—	—	—	—
Saanen	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	—	—
Thun I	1	1	—	40	40	40
Trachselwald	—	—	—	—	—	—
Wangen a. A.	2	2	—	5	1	3

[1]) für die gemäss § 23 EG z. SchKG die untere Aufsichtsbehörde erstinstanzlich kompetent ist.